

180606-2026 - Kompetizzjoni

**Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni – Planungsleistungen
Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3
OJ S 52/2026 16/03/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Landkreis Sömmerda

Email: vergabe@lra-soemmerda.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Planungsleistungen Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3

Deskrizzjoni: Leistungen in den Leistungsbildern Freiflächenplanung nach §§ 39 ff., Objektplanung nach §§ 34 ff., Fachplanung Tragwerksplanung nach §§ 51 ff. und Technische Ausrüstung nach §§ 55 ff. der HOAI 2021 für den Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3. Der Landkreis Sömmerda plant den Ausbau des Gymnasial-Schulstandortes in Gebesee zu einem Bildungscampus. In einem ersten Schritt mit einer zweizügigen Regelschule und einem dreizügigen Gymnasialanteil entsprechend Schulbauempfehlung des Landes Thüringen. Der Anschluss und die Integration der zweizügigen Grundschule wird zeitversetzt und nach sinkenden Gesamtschülerzahlen realisiert werden. Ziel ist die Neustrukturierung und umfassende Modernisierung des Schulstandortes Gebesee. Hierzu zählen die erforderliche Sanierung sowie die barrierefreie, energetische und konzeptionelle Ertüchtigung der bestehenden Gebäude ebenso wie ein Ersatzneubau für das moralisch verschlissene und baulich marode Bestandsgebäude Haus 2. Die gesamte Baumaßnahme soll in 2 Bauabschnitten realisiert werden. 1. Bauabschnitt – Neubau Haus 2: Der Ersatzneubau von Haus 2 soll zwingend in Holzbauweise an das bestehende Haus 1 (DDR-H-Bau) aus Gründen der barrierefreien Erschließung realisiert werden (ein Aufzug für beide Gebäude). Im Erdgeschoss des Neubaus sollen sich der Haupteingang, Mensa/Aula mit Ausgabeküche und weiter Begegnungsstätten wiederfinden. Eine direkte Anbindung an Außenflächen soll gegeben sein. In den weiteren kapazitär notwendigen Etagen müssen die entsprechenden Räumlichkeiten, welche nicht in den Bestandshäusern 1 und 3 untergebracht werden können, realisiert werden. Ein entsprechendes Raumbuch befindet sich in Arbeit und wird in Phase 2 des Planerauswahlverfahrens zur Verfügung gestellt. Um die Barrierefreiheit herzustellen, sind ein Aufzug erforderlich sowie barrierefreie WCs, ausreichende Bewegungsflächen und entsprechende Türbreiten. Die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die DIN 18040-1, werden hierbei Beachtung finden. Die Anforderungen, die durch die Energieeinsparverordnung (EnEV) und das Erneuerbare-Energien-Wärme-gesetz (EEWärmG) gestellt werden, werden umgesetzt. Der 1. Bauabschnitt beinhaltet als erste Teilmaßnahme den Rückbau der bestehenden Mensa zwischen Haus 1 und Haus 3. Für die Dauer des

Neubaus Haus 2, ist das Aufstellen einer Containeranlage für Mensa und Küche als Interimsmaßnahme geplant (ca. 24 Monate), welche sich im Besitz des Landkreises Sömmerda befindet. Nach der Fertigstellung des Neubaus Haus 2 sind die entsprechenden Außenanlagen mit Verbindungswegen und Schulhofmöblierung als letzter Teilschritt vorgesehen. Diese sollen in einem schlüssigen Gesamtkonzept neugestaltet werden. Für die Schüler/-innen soll ein funktionaler und ästhetisch ansprechender Außenbereich entstehen. Für die Gesamtdauer des 1. BA sind 30 Monate vorgesehen, verteilt über einen Zeitraum von drei Jahren. Der Baubeginn ist für den Sommer 2027 geplant. Die vorliegende Kostenschätzung für die Zielplanung Neubau Haus 2 mit Verbindungsbau und Außenanlagen weist einen Bruttobetrag in Höhe von rund 13.902.000,00 € aus. Die Kostengruppe 600 (Ausstattung) wurde für den Ersatzneubau Haus 2 anteilig in die Kostenschätzung aufgenommen. Die Kostengruppe 700 (Baunebenkosten) wurden für den Ersatzneubau Haus 2 als 20% anteilige Kosten der KG 200-500 ausgewiesen.

2. Bauabschnitt – Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3: Durch die primäre Erstellung des Neubaus Haus 2 und das Bestandsgebäude Haus 2 ist es möglich während der gesamten Bauzeit den regulären Schulbetrieb aufrecht zu erhalten. In einem 1. Teilabschnitt soll das Bestandsgebäude Haus 1 die entsprechend notwendigen (auch durch die Anbindung des Neubaus Haus 2) konstruktiven und organisatorischen Umbaumaßnahmen und Sanierungen erfahren. Auch hier gilt der Verweis auf das sich in Arbeit befindende Raumbuch. Eine vollständige Sanierung der TGA und Elektroanlagen als auch die Neuerstellung von Fachunterrichtsräumen sind vorgesehen. Hierbei sind auch brandschutzrelevante Aspekte, Aspekte von NGRS-Systemen und weiter Alarmierungsanlagen mitzubetrachten. Eine barrierefreie Erschließung wird durch die Verbindung zum Neubau Haus 2 vorausgesetzt. Im 2. Teilabschnitt sollen gleichentsprechende Maßnahmen am Bestandsgebäude Haus 3 durchgeführt werden. Zusätzlich sind die Erstellung eines 2. Rettungsweges, die barrierefreie Erschließung (Aufzug) sowie barrierefreie WCs, ausreichende Bewegungsflächen und entsprechende Türbreiten mit vorzusehen. Die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die DIN 18040-1, werden hierbei Beachtung finden. Im Anschluss an die vorangegangenen Teilabschnitte erfolgen der Rückbau des Bestandsgebäudes Haus 2 und die Erstellung der Außensport- und Schulgartenanlagen im Umfeld der vorhandenen Zweifeldhalle. Für die geplanten Maßnahmen sind folgende Bauzeiten vorgesehen: Sanierung von Haus 1 – 16 Monate, Sanierung von Haus 3 – 15 Monate, Abbruch von Haus 2 – 4 Monate. Für die Sanierung und Ergänzung der Außensportanlagen an der bestehenden Zweifeldhalle sind 6 Monate eingeplant. Diese Arbeiten können unabhängig von den übrigen Maßnahmen bzw. parallel zum Rückbau von Haus 2 erfolgen. Somit ergibt sich eine Gesamtbauzeit von 35 Monaten. Baubeginn ist für Sommer 2028 geplant. Die vorliegende Kostenschätzung für die Zielplanung Sanierung der Schulinfrastruktur weist einen Bruttobetrag in Höhe von rund 6.636.400,00 € aus. Die Kostengruppe 600 (Ausstattung) wurde für die Umbauten im Haus 1 und 3 anteilig in die Kostenschätzung aufgenommen. Die Kostengruppe 700 (Baunebenkosten) der Sanierung Haus 1 und Haus 3 wurde 20% anteilig der KG 200-400 ausgewiesen.

Identifikatur tal-proċedura: 3339fc78-06dd-4176-af4e-5bd7f1175e8a
 Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar
 Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Leistungen in den Leistungsbildern Freiflächenplanung nach §§ 39 ff., Objektplanung nach §§ 34 ff., Fachplanung Tragwerksplanung nach §§ 51 ff. und Technische Ausrüstung nach §§ 55 ff. der HOAI 2021 für den Bildungscampus Gebesee – Neubau Haus 2 und Sanierung der Bestandsgebäude Haus 1 und 3.

Deskrizzjoni: Der Landkreis Sömmerda plant den Ausbau des Gymnasial-Schulstandortes in Gebesee zu einem Bildungscampus. In einem ersten Schritt mit einer zweizügigen Regelschule und einem dreizügigen Gymnasialanteil entsprechend Schulbauempfehlung des Landes Thüringen. Der Anschluss und die Integration der zweizügigen Grundschule wird zeitversetzt und nach sinkenden Gesamtschülerzahlen realisiert werden. Ziel ist die Neustrukturierung und umfassende Modernisierung des Schulstandortes Gebesee. Hierzu zählen die erforderliche Sanierung sowie die barrierefreie, energetische und konzeptionelle Ertüchtigung der bestehenden Gebäude ebenso wie ein Ersatzneubau für das moralisch verschlissene und baulich marode Bestandsgebäude Haus 2. Die gesamte Baumaßnahme soll in 2 Bauabschnitten realisiert werden. Der Auftrag umfasst folgende Fachdisziplinen: - Objektplanung Gebäude (LPH 2 – LPH 9) - Freianlagenplanung (LPH 1 – LPH 9) - Tragwerksplanung (LPH 1 – LPH 9) - Technische Ausrüstung (HLS) (LPH 1 – LPH 9) - Technische Ausrüstung (ELT) (LPH 1 – LPH 9) Die Leistungen werden als Gesamtauftrag (ein Los) vergeben, da eine hohe Interdependenz der Fachplanungen vorliegt. Eine Vermeidung von Schnittstellenproblemen sowie eine einheitliche Planungsverantwortung werden angestrebt. Ein Unternehmen darf sich für dieses Vergabeverfahren entweder als Einzelbieter, als Mitglied einer Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmer (nur für Nebenleistungen) beteiligen. Eine Mehrfachbeteiligung eines Unternehmens an mehreren Angeboten ist unzulässig, sofern dadurch der Wettbewerb beeinträchtigt werden kann. Der Auftraggeber behält sich vor, betroffene Angebote vom Vergabeverfahren auszuschließen.

Bietergemeinschaften haben ein federführendes Mitglied zu benennen, das gegenüber dem Auftraggeber als Ansprechpartner fungiert und die Koordination innerhalb der Planungsgemeinschaft übernimmt. Der Einsatz von Nachunternehmern ist grundsätzlich zulässig. Die Teilnahme als Generalplaner unter Einsatz von Nachunternehmern zur Erbringung wesentlicher Planungsleistungen ist nicht vorgesehen. Die geforderten Fachplanungsleistungen sind durch den Bewerber bzw. durch Mitglieder einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Die tatsächliche Eignung ist für jede der folgenden Fachdisziplinen nachzuweisen: - Objektplanung Gebäude - Freianlagenplanung - Tragwerksplanung - Technische Ausrüstung (HLS) - Technische Ausrüstung (ELT) Die

Nachweise können durch Mitglieder einer Bietergemeinschaft gemeinsam erbracht werden. Im Teilnahmeantrag sind die vorgesehenen verantwortlichen Fachplaner für die einzelnen Fachdisziplinen zu benennen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Arbeitgeber gesamtschuldnerisch. Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des europäischen Wirtschaftsraumes EWR sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA.

Identifikatur intern: LOT-0001 02-2026

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 79710000 Servizi tas-sigurtà

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 13/07/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/12/2032

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Dokument tal-Akkwist

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf die Kriterien Preis und Qualität. Die Beschreibung der Zuschlagskriterien, sowie die Gewichtung werden mit den Ausschreibungsunterlagen nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zur Verfügung gestellt.

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf die Kriterien Preis und Qualität. Die Beschreibung der Zuschlagskriterien, sowie die Gewichtung werden mit den Ausschreibungsunterlagen nach Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zur Verfügung gestellt.

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E34999562>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 20/05/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E34999562>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteciċipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-parteciċipazzjoni: 14/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich vor, die Bieter aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren (Nachforderung). Auf eine derartige Nachforderung dürfen die Bieter nicht vertrauen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Weimar

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Landkreis Sömmerda

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Vergabekammer Weimar

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni: Landkreis Sömmerda

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Landkreis Sömmerda

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Landkreis Sömmerda

Numru tar-registrazzjoni: Berichtseinheit-ID 00000728

Indirizz postali: Bahnhofstr. 9

Belt: Sömmerda

Kodiċi postali: 99610

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Sömmerda (DEG0D)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabe@lra-soemmerda.de

Telefown: +49 36 34 3 54 0

Indirizz tal-internet: <http://www.landkreis-soemmerda.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Weimar

Numru tar-registrazzjoni: 16900334-0001-29

Belt: Weimar

Kodiċi postali: 99624

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefown: 0361 57332 1254

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: c188b0b5-5e69-489c-91aa-a62f94773f51 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 13/03/2026 12:30:35 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin
tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 180606-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 52/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 16/03/2026